

28.09.2011 - 16:48 Uhr

Media Service: Millionen-Loch bei Ex-Swissair-Tochter SR Technics

Zürich (ots) -

Zehn Jahre nach dem Grounding der Swissair sind die meisten ehemaligen Tochtergesellschaften der untergegangenen Fluglinie hervorragend aufgestellt - ausser SR Technics. Der Klotener Konzern für Flugzeugwartung und -unterhalt, welcher über 1 Milliarde Franken umsetzt, schreibt hohe Verluste. Allein letztes Jahr musste das Management einen Verlust von 125,2 Millionen Franken verbuchen. Das geht aus Dokumenten hervor, die der «Handelszeitung» vorliegen. Noch arger fällt die Mehrjahresperspektive des in Privatbesitz befindlichen Unternehmens aus. Inzwischen beläuft sich der Verlustvortrag auf 470,6 Millionen Franken. Der Konzern beschäftigt 3500 Angestellte.

SR Technics wird zu 70 Prozent vom Staatsfonds Mubadala aus Abu Dhabi kontrolliert. Die arabischen Investoren waren 2006 eingestiegen und verfolgen langfristige strategische Pläne in der Luftfahrtindustrie. Beobachter erachten den arabischen Besitzer als Glücksfall. «Ohne den Staatsfonds gäbe es die SR Technics in der heutigen Form nicht mehr», berichten Personen aus dem Umfeld des Flughafens. Offenbar hat Mubadala seit seinem Einstieg «substanziell» Geld eingeschossen. SR Technics selber reorganisierte sich 2009. Dazu gehört auch der Auf- und Ausbau von margenstärkeren Geschäftsfeldern wie etwa dem Kabinenumbau von Business- und Privatjets.

Kontakt:

Weitere Auskunft erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100704809> abgerufen werden.